

GALERIE MOLLWO Neue Ausstellung von Greet Helsen

Lustvoll und zugleich systematisch

nre. Morgen Samstag eröffnet die Galerie Mollwo für zeitgenössische Kunst eine neue Ausstellung, in der sie aktuelle Arbeiten der Malerin Greet Helsen präsentieren wird. Zu sehen sein wird unter anderem eine Abbildung aus der Serie «Mountains» von 2021. Zudem wird die Künstlerin jeweils von Mittwoch bis Sonntag zwischen 12 und 18 Uhr in der Galerie sein und malen.

1962 in Belgien geboren, absolvierte Greet Helsen das Studium der Malerei bei Beppe Assenza und begründete 1986 die Malschule am NHV in Dortmund. Von 1998 bis 2012 war sie Dozentin an der Assenza Malschule in Münchenstein und leitet nun seit neun Jahren die Malschule Netzwerk Malerei, ebenfalls in Münchenstein. Greet Helsen hat ihre Werke schon mehrfach in der Schweiz, aber auch

in Deutschland und den Niederlanden ausgestellt. Im Jahr 2010 präsentierte sie ihre künstlerischen Arbeiten erstmals in der Galerie Mollwo, später folgten ebenda weitere Expositionen.

Die belgische Künstlerin ist bekannt für ihren lustvollen und zugleich analytischen und systematischen Umgang mit der abstrakten Malerei. Helsen arbeitet vorwiegend mit den zwei Materialien Leinwand und Acryl, wobei sie die Acrylfarbe eher wie Aquarellfarbe verwendet. Das verleiht ihren Bildern eine einzigartige Leichtigkeit. Ihre aktuelle Ausstellung in Riehen dauert bis zum 6. Juni.

Greet Helsen. Malerei. 17. April bis 6. Juni 2021. Galerie Mollwo, Gartengasse 10, Riehen.



Greet Helsen: Abbildung aus der Serie «Mountains», 2021. Acryl auf Leinwand, 70 x 100 cm.

Foto: © Greet Helsen